

JUNGES THEATER & Kulturvermittlung

2026/27



WIE IST DIESES HEFT AUFGEBAUT?

EINE KURZE ERKLÄRUNG

Die Struktur des Heftes hilft dabei, Inhalte auf einen Blick zu erfassen. Es sind besondere Hinweise, Themen, Altersgruppen oder Formate markiert und erleichtern so die Orientierung durch das Programm des Jungen Theaters. Spielerisch, klar und visuell ergänzen sie die Informationen rund um Vorstellungen, Workshops und Veranstaltungen.



DIE SYMBOLE



**Großes Haus,
Theater Trier**



**Neue
Spielstätte**



**Mobile
Produktion**

Neu: In der kommenden Spielzeit finden einige unserer Produktionen an neuen Spielstätten statt. Diese sind mit dem jeweiligen Symbol gekennzeichnet. Achten Sie beim Besuch auf die jeweils vermerkte Spielstätte.



**Angebote für
Lehrkräfte**



Projektklasse



Workshop

Unser theaterpädagogisches Angebot für Pädagoginnen und Pädagogen umfasst Begleitmaterial auf Anfrage auf ausgewählte Produktionen, Workshopangebote und die Möglichkeit einer Projektklasse.



Freizeitangebot

Unser umfangreiches Freizeitangebot für außerschulische Aktivitäten richtet sich an Kinder, Jugendliche und Erwachsene.



LIEBE PÄDAGOGINNEN, LIEBE PÄDAGOGEN, LIEBE FAMILIEN,

vor uns liegt eine besondere Spielzeit: Das Theater wird ab Januar 2027 generalsaniert und der Spielbetrieb geht ins Interim. Das ist erstmal eine große logistische und auch künstlerische Herausforderung. Aber es ist auch eine Chance: Wir machen mehr außerhalb des Theaters. Wir gehen raus zu den Menschen.

Genau dafür steht das Junge Spielzeithaft mit all den zahlreichen Angeboten für Kitas und Schulen, junge Menschen, Kinder und Familien. Hier gibt es die erfolgreichen mobilen Stücke, die Patenschaften und Stück-Besuche, die Workshops und offenen Formate.

Auch wenn das Programm viele neue spannende Orte zum Erkunden bietet, wie Kirchen oder das neue Wechselwerk bei der TUFA, haben wir auch wieder viele mobile Produktionen, um in Kitas und Schulen zu kommen.

Wir freuen uns schon jetzt, gemeinsam mit Ihnen das Feuer für Theater und Kunst bei den jungen Menschen zu entfachen.

Herzliche Grüße

Markus Nöhl
Kulturdezernent



WAS WÄRE, WENN ES EINEN ORT GÄBE, AN DEM ALLES MÖGLICH IST?

Ein Raum, in dem wir Fragen stellen dürfen, bevor wir Antworten kennen. Ein Raum, in dem wir staunen, lachen, zweifeln, entdecken. Wo Geschichten nicht erklären, wie die Welt ist, sondern zeigen, wie sie sein könnte. Wir glauben, dass junges Publikum nicht auf später wartet. Es ist da – wach, klug, empfindsam, voller Ideen. Es schaut genau hin, stellt die richtigen Fragen und fordert uns heraus, genauer hinzusehen. Gerade jetzt, wenn wir als Theater ins Interim gehen, brauchen wir kindliche Offenheit und Entdeckergeist. Und wir freuen uns darauf, diesen Weg gemeinsam zu entdecken.

Theater entsteht überall dort, wo Menschen zusammenkommen, neugierig sind, Fragen stellen und Geschichten teilen. Kulturvermittlung gehört deshalb zu den wichtigsten Aufgaben des Theaters Trier. Wir begegnen unserem jungen Publikum auf Augenhöhe – als Publikum von

heute. Mit Stücken aus Tanz, Oper und Schauspiel laden wir Kinder, Jugendliche, Familien, Schulen und Kitas ein, Theater als lebendigen Erfahrungsraum zu erleben. Für jede Sparte begleitet unser Team der Kulturvermittlung diesen Austausch mit immer wieder frischen Ideen.

„Nur wer erwachsen wird und ein Kind bleibt, ist ein Mensch“, sagt Erich Kästner. Und darin liegt viel mehr Wahrheit, als man auf den ersten Blick denkt. In diesem Sinne laden wir in dieser spannenden Spielzeit sehr gerne ein zum Suchen und Finden, zum Verirren und Wiederankommen, zum Anderssehen und Weiterdenken.

Kommt, wie ihr seid.

Bringt eure Fragen mit.

Steckt andere an mit eurer Offenheit.

Wir freuen uns auf Begegnungen, neue Perspektiven und eine Spielzeit voller gemeinsamer Erlebnisse.

Lajos Wenzel
Intendant





HERZLICHE EINLADUNG

Auch zu Beginn dieser Spielzeit möchten wir alle Pädagoginnen und Pädagogen wieder herzlich zu unserem Jour Fixe einladen.

Termin:
Mittwoch, dem 19. August 2026 um 17:00 Uhr im Theaterfoyer



Im Anschluss haben wir exklusiv für Sie den Preview-Besuch zu unserem Open-Air Musical *Anatevka* eingeplant. Um Anmeldung bis zum 15. August wird gebeten an mitmachen@theater-trier.de

LEHRKRÄFTE KOSTENLOS

Bei Vorstellungs- wie Konzertbesuchen von Schul- oder Kindergarten- gruppen hat grundsätzlich eine Begleitperson freien Eintritt. Ab 20 Perso- nen auch eine zweite Lehrkraft.

KONTAKT

Für alle Anfragen zu unseren Vermittlungs- angeboten wenden Sie sich bitte an Lisenka Sedlacek unter:

E-MAIL mitmachen@theater-trier.de



Gruppenreservierungen für unsere Vorstel- lungen laufen direkt über die Theaterkasse:

E-MAIL theaterkasse@trier.de

TEL. 06 51 / 718 18 18

Einzeltickets über theater-trier.de

INHALT

KULTURVERMITTLUNG		JUGENDLICHE	
VORWORT	9	CARMINA BURANA	32
DIE TOOLS DER KULTURVERMITTLUNG	10	L'ORFEO	33
		DAS TAGEBUCH DER ANNE FRANK	34
		WORKSHOP: SCHLAGFERTIG!	35
KINDER		EREBOS	36
SITZKISSENKONZERTE	12	GUCK-CLUB	37
MOVE MIT!	14	FRANKENSTEIN	38
DIE SCHÖNE UND DAS BIEST	15	PLANET B	39
WEIHNACHTSKONZERT	16	SINFONIEKONZERTE	40
KINDER- UND JUGENDCHOR	17	MOMENTUM	41
MITMACH-MUSIK-THEATER FÜR		DIE VERWANDLUNG	42
GRUNDSCHULKINDER	18	WEITERE EMPFEHLUNGEN	44
FERIENWORKSHOPS FÜR KINDER	19	THEATER-QUIZ	46
DIE KLEINE ZAUBERFLÖTE	20	BÜRGERTHEATER	48
FAMILIENKONZERTE	21	MITMACHKONZERT	49
KINDERKARNEVALSKONZERT	22		
HALLOWEENKONZERT	23	THEATER- UND	
TANZ.LAB	24	FORTBILDUNGSANGEBOTE	50
DAS FLIEGENDE KLASSENZIMMER	25	INTERIM	52
HÄNSEL UND GRETEL	26	FSJ UND PRAKTIKUM	54
WORKSHOP: GANZ SCHÖN BIESTIG	27		
KIDSClub: LUFTSCHLOSS JETZT!	28	IMPRESSUM	55
DER UNVERGESSENE MANTEL	29		
KAI ZIEHT IN DEN KRIEG UND			
KOMMT MIT OPA ZURÜCK	30		
WORKSHOP: MUSICAL	31		

FAMILIEN-WAHLABO			
4 VORSTELLUNGEN			
Die kleine Zauberflöte	GROSSES HAUS	Das fliegende Klassenzimmer	EUROPAHALLE
SA 12.09.2026, 18:00 Uhr		SA 17.04.2027, 18:00 Uhr	
SO 13.09.2026, 11:00 Uhr		SO 18.04.2027, 16:00 Uhr	
		SO 02.05.2027, 11:00 Uhr	
Die Schöne und das Biest	GROSSES HAUS	Kinderkarnevalskonzert	WECHSELWERK
SO 08.11.2026, 16:00 Uhr		SO 07.02.2027, 11:00 Uhr	
SO 13.12.2026, 11:00 Uhr			
Hänsel und Gretel	GROSSES HAUS	Unsre Bühne, Eure Bühne!	EUROPAHALLE
SO 29.11.2026, 16:00 Uhr		3. Familienkonzert	
DI 22.12.2026, 18:00 Uhr		SO 30.05.2027, 11:00 Uhr	
Klang voller Tanz	HEILIGKREUZ		
2. Familienkonzert			
SO 14.03.2027, 11:00 Uhr			
		Preis:	
		Erm.:	
			48,00 €
			28,00 €
			40,00 €
			20,00 €

Damien
Tanzpädagoge

Lucia
Musikpädagogin

Lisenka
Leitung Kulturvermittlung

Katharina
Theaterpädagogin

Liebe Pädagoginnen und Pädagogen, liebe Kinder und Jugendliche, liebe Familien,

Theater schafft Raum für Begegnung: mit unbekannten Perspektiven, künstlerischen Ausdrucksformen und der eigenen Haltung. So ist für uns die kommende Spielzeit, in der wir in viele unbekannte Räume gehen, eine ganz besondere Chance. Mit gleich drei neuen mobilen Produktionen nehmen wir andere Perspektiven ein, indem wir außerhalb des Theaters unterwegs sind. Wir erproben künstlerische Ausdrucksformen, die Sie und ihr in Workshops und Spielclubs miterleben dürft. Wir laden ein, Haltungen zu entwickeln und darüber zu diskutieren in Nachgesprächen und Mitmach-Angeboten.

Am besten geht das natürlich mit unmittelbaren Begegnungen, die wir in dieser Spielzeit auf vielfältige Weise ermöglichen wollen. Mit unserem Kidsclub und dem Jugendclub spielen wir zum ersten Mal in der Europäischen Kunstakademie. Unser neu aufblühendes Bürgertheater unter der Leitung von Schauspielpädagogin Katharina Hille macht Orte lebendig. Nach der Letzten Runde, die noch wenige Male im Stadtmuseum Simeonstift zu sehen sein wird, widmet sich die Gruppe dem Thema „Träumen und Entfliehen“. Unser Ferienangebot für Kinder haben wir ausgeweitet, sodass spannende Wochen in den Schulferien anstehen.

Neben dem interaktiven Angebot bieten wir natürlich wieder Fortbildungen für Pädagoginnen und Pädagogen an, die Sie ab Seite 54 finden. Ob Performance, Tanz oder Musik, jede Sparte wird mit einem Angebot begleitet, mit dessen Hilfe der künstlerische Ausdruck in den Klassenraum gebracht und dort zum Alltag werden kann. Unsere Erfahrung zeigt immer wieder aufs Neue, wie Theater in all seinen Facetten die Klassengemeinschaft stärken kann. So freut es uns besonders, dass mit Move mit – for sustainability unser Tanzprojekt ein weiteres Jahr von der Nikolaus Koch Stiftung gefördert wird. Tanztheaterpädagogin Damien Nazabal bringt Tanz und all seine positiven Energien in den Klassenraum. Lucia Pedretti schafft als Musiktheaterpädagogin wundersame und wunderbare Klangerlebnisse für Kinder und Erwachsene: von Opernwerkstatt bis zu Sitzkissenkonzerten.

Wir sind überall für Sie und euch da, wo das Theater auch ist, ob bei „Trier spielt“, dem Theaterfest oder Fringe-Festival. Haltet einfach die Augen auf und sprecht uns an.

Wir freuen uns auf viele, schöne Begegnungen mit euch und mit Ihnen.

LISENKA SEDLACEK
Leitung der Kulturvermittlung

DIE TOOLS DER KULTURVERMITTLUNG

WAS STECKT DAHINTER?

Mit vielfältigen musik-, tanz- und theaterpädagogischen Angeboten wollen wir Lust auf Bühnenkunst machen und Menschen dazu einladen, Theater als außerschulischen Lernort zu entdecken. Die Rahmenprogramme werden individuell auf die Gruppen, Schulklassen und Kurse zugeschnitten und bieten neben einem Blick hinter die Kulissen eine handlungsorientierte Auseinandersetzung mit unseren Konzerten und Inszenierungen. Lehrkräfte und Kita-Teams sind eingeladen, zu ausgesuchten Themen an vertiefenden Beratungs-, Austausch- und Weiterbildungsangeboten teilzunehmen. Zudem geben wir theaterbegeisterten Menschen in verschiedenen Formaten die Möglichkeit, sich künstlerisch auszudrücken und auszuprobieren.

MITSPIELEN, MITTANZEN, MITSINGEN

Ob im Schauspiel, Tanz oder in Kinder- und Jugendchören: Das Theater Trier bietet vielfältige Möglichkeiten künstlerischer Teilhabe. Zum Ausprobieren und Mitmachen bieten wir Ferienworkshops ab 6 Jahren an. In kompakten, spielerischen Formaten können Kinder und Jugendliche Theater, Tanz oder Performance für sich entdecken. In unseren Spielclubs arbeiten die Teilnehmenden gemeinsam an einer eigenen Inszenierung, erleben Gemeinschaft und entwickeln ihre künstlerischen Fähigkeiten.

PREVIEWS

Zu den Stücken, die wir für unser junges Publikum empfehlen, öffnen wir exklusiv für pädagogische Fachkräfte eine Endprobe als Preview. Außerdem bieten wir zu ausgewählten Preview-Terminen zusätzlich Workshops an, in denen Sie die Methoden unserer Kulturvermittlung hautnah erleben können.

FORTBILDUNGSANGEBOTE

Unsere Fortbildungsseminare richten sich an Lehrkräfte und Kita-Teams. Ziel ist die Vermittlung von Impulsen und Tools zur Gestaltung eigener kreativer Projekte in Kita und Schule.

MUSIKPÄDAGOGISCHE ANGEBOTE

In unseren musiktheaterpädagogischen Angeboten wird die Liebe für diese besondere Sparte vertieft oder neu entfacht – ob bei den Sitzkissenkonzerten ab 3 Jahren oder in unserer Opernwerkstatt für Lehrerinnen und Lehrer.

TANZPÄDAGOGISCHE ANGEBOTE

In unserem tanzpädagogischen Angebot werden Schülerinnen und Schüler für Tanz begeistert. Sie besuchen Proben unserer Tanzcompany im Ballettsaal und lernen in bewegungsintensiven Workshops, wie thematische Schwerpunkte und choreografische Elemente in ausgewählte Produktionen zusammenfließen.

RAHMENPROGRAMM

Zu ausgewählten Stücken bieten wir für Schulklassen begleitende Formate an: Im Begleitmaterial erhalten Lehrkräfte Impulse und Anregungen zur eigenständigen Vor- und Nachbereitung der Stücke sowie exklusives künstlerisches Material der Inszenierungen. Vor dem Theaterbesuch kommen wir mit unseren theaterpädagogischen Einführungen in die Schule und ermöglichen Schülerinnen und Schülern einen spielerischen Zugang zu einem Stück. Durch partizipative Methoden erhalten sie Werkzeuge, mit denen sie sich ästhetische Mittel und inhaltliche Schwerpunkte der Inszenierung leichter erschließen können. Nach dem Theaterbesuch öffnen wir den Schülerinnen und Schülern in unseren spielpraktischen Nachbereitungen den Raum, das Theatererlebnis aktiv zu reflektieren und darüber ins Gespräch zu kommen.

MOBILE PRODUKTIONEN

Mit Produktionen, die wir speziell für die Bühnenräume „Kita“ und „Schule“ konzipiert haben, kommen wir in diese Bildungseinrichtungen. Technische Anforderungen und benötigte Raumgrößen werden bei der Buchung mitgeteilt. Alles, was für die Aufführung benötigt wird, bringen wir mit. Zu allen mobilen Produktionen bieten wir im Anschluss ein moderiertes Nachgespräch oder einen Workshop an.



Tanzprojekte gefördert von der Nikolaus Koch Stiftung



PREMIERE

📅 06.01.2027, 10:00 Uhr

📍 Europäische Kunstakademie

Weitere Vorstellungen:

Di	12.01.2027	10:00 Uhr
Mi	13.01.2027	10:00 Uhr
So	17.01.2027	14:30 Uhr
Di	19.01.2027	10:00 Uhr
Mi	20.01.2027	10:00 Uhr
Di	26.01.2027	10:00 Uhr
So	31.01.2027	14:30 Uhr
Di	02.02.2027	10:00 Uhr
Mi	03.02.2027	10:00 Uhr

AUF WELTREISE MIT DEN BLECHBLÄSERN

Sitzkissenkonzert

Anschnallen, festhalten und losdüsen: Mit den Blechbläsern geht's einmal um die ganze Welt. In dem neuen, von Musikpädagogin Lucia Pedretti entwickelten Konzert für Kinder heben die Sitzkissen ab und fliegen auf dem Klang in ganz verschiedene Welten und Regionen der Erde. Das Blechbläsertrio mit Trompete, Horn und Posaune bläst euch von Land zu Land und hält für Stippvisiten in ganz unterschiedlichen Kulturen mit ihren je eigenen Klängen. Die brausen mal bekannt, mal klingen sie ganz neu oder lispeln lustig. Mit viel Puste geht es rund und bringt eure Ohren staunen, wenn ein Elefant zum Tanzen gebracht wird oder ein Känguru vorbeihüpft. Ihr fliegt mit, sitzt sicher, wackelt mit und träumt in euch hinein. Ein Konzert zum Zuhören, Mitreisen und Mitlachen für kleine Weltenbummler und große Entdecker.



WIEDERAUFNAHME

📅 12.11.2026, 10:30 Uhr

📍 Theaterfoyer

Weitere Vorstellungen:

Mi	18.11.2026	10:00 Uhr
Sa	21.11.2026	11:00 Uhr
Sa	28.11.2026	11:00 Uhr
Do	03.12.2026	10:00 Uhr
So	06.12.2026	16:00 Uhr
Mi	09.12.2026	10:00 Uhr

EIN ZIRKUS VOLLER MUSIK

Sitzkissenkonzert

Was macht denn der Clown im Konzert? Wieso hängen da Luftballons überall? Zum Sitzkissenkonzert hält der Zirkus musikalisch Einzug und schafft einen Raum aus Klängen, Worten und Farben. Mit einem Bläserensemble des Philharmonischen Orchesters tauchen die Kinder ein in die magische Welt des Zirkus. Sie lauschen der mutmachenden Geschichte eines Clowns und seiner Freunde. Die Kinder hören zu und erleben hautnah, wie man mit Musik zaubert, jongliert, Tiere zum Leben erweckt und exquisiten Quatsch macht – wenn sie wollen, machen sie selbst mit im *Zirkus voller Musik*. Ein Erlebnis voller Spannung, Witz, Zirkuszauber und jeder Menge musikalischer Poesie.



Theater schafft Raum für Begegnung auf einer tiefen, menschlichen Ebene.

Lisenka Sedlacek
Leitung der Kulturvermittlung



PREMIERE

📅 auf Anfrage

📍 mobile Produktion

Dauer:
20-30 min. + Workshop

Teilnehmeranzahl:
1-3 Gruppen

Kosten:
kostenlos

**Weitere Informationen ab
Januar 2027 unter**
mitmachen@theater-trier.de



MOVE MIT! – MOBILE TANZPRODUKTION

Es wird weiter in der KiTa getanzt

Kreativität, Kommunikation und Spaß an Bewegung – all' das bietet das Tanzen. Unsere mobile Produktion verwandelt die Kita in einen Tanzraum, in dem die Kinder hautnah die universelle Sprache des Tanzes kennenlernen. In diesem Projekt verschmelzen Geschichten, Bewegung und Kreativität zu einem besonderen Erlebnis. Entdecken Sie Ihre Kita als bunte Theaterbühne und tauchen Sie mit den Kindern ein in eine fantasievolle Welt, in der Gefühle und das Miteinander im Mittelpunkt stehen. Lassen Sie sich verzaubern bei der Verwandlung der Worte, und spüren Sie, wie Tanz Emotionen sichtbar macht.



Damien Nazabal
Tanztheaterpädagogik

„Mobile Tanzproduktionen sind perfekt, um Kinder für Kultur und Theater zu begeistern. Die Neugier und Offenheit, mit der die Kinder das gemeinsame künstlerische Erlebnis entdecken, berühren und bereichern zugleich.“



PREMIERE

📅 20.10.2026, 10:00 Uhr

📍 Großes Haus

Familienvorstellungen:

So	25.10.2026	16:00 Uhr
So	08.11.2026	11:00 Uhr
So	08.11.2026	16:00 Uhr
So	13.12.2026	11:00 Uhr
So	13.12.2026	16:00 Uhr
Sa	26.12.2026	11:00 Uhr
Sa	26.12.2026	15:00 Uhr

Schulvorstellungen:

Mi	21.10.2026	09:00 Uhr
Mi	21.10.2026	11:00 Uhr
Mo	26.10.2026	09:00 Uhr
Mo	26.10.2026	11:00 Uhr
Fr	30.10.2026	11:00 Uhr
Do	05.11.2026	11:00 Uhr
Fr	06.11.2026	09:00 Uhr
Fr	06.11.2026	11:00 Uhr
Mo	09.11.2026	10:00 Uhr
Fr	13.11.2026	11:00 Uhr
Mo	16.11.2026	11:00 Uhr
Di	17.11.2026	10:00 Uhr
Mo	23.11.2026	11:00 Uhr
Di	24.11.2026	09:00 Uhr
Di	24.11.2026	11:00 Uhr
Mo	30.11.2026	11:00 Uhr
Di	01.12.2026	09:00 Uhr
Di	01.12.2026	11:00 Uhr
Fr	04.12.2026	11:00 Uhr
Mo	14.12.2026	09:00 Uhr
Mo	14.12.2026	11:00 Uhr
Di	15.12.2026	10:00 Uhr
Mi	16.12.2026	11:00 Uhr

Kosten:

Familienvorstellungen:
ab 10,00 € | erm. 7,00 €
Gruppen: 8,00 € pro Person

Tickets:

Gruppen:
theaterkasse@trier.de
Einzeltickets:
theater-trier.de

DIE SCHÖNE UND DAS BIEST

Familienmärchen nach
Jeanne Marie Leprince de Beaumont

Es ist einer jener Schicksalsmomente, die alles verändern: Als ein Kaufmann auf seiner Reise eine Rose pflückt, zieht er den Zorn eines furchterregenden Ungeheuers auf sich. Des Kaufmanns Tochter Belle will anstelle ihres Vaters zum Biest gehen, um dessen Zorn zu zähmen. Dort erwartet sie jedoch kein Kerker, sondern ein herzlicher Empfang. Zu ihrer Überraschung entpuppt sich das Biest als guter Freund, mit dem sie Bücher lesen und tanzen kann. Oder ist da vielleicht noch mehr? Trotz seines Kummers lässt das Biest sie ziehen. Kaum zu Hause angekommen, steht ein hübscher Verehrer vor der Tür, der um Belles Hand anhält. Doch Belle denkt nur noch an das Biest. Soll sie zu ihm zurückkehren?

Ein berührendes Märchen über innere Schönheit und den Wert von Freundschaft und Akzeptanz. Die starke Schöne und das empfindsame Biest zeigen, dass man das Glück nur finden kann, wenn man auf sein Herz hört.

BEGLEITMATERIAL

Allen Gruppen, die das Familienmärchen *Die Schöne und das Biest* besuchen, stellen wir kostenlos theaterpädagogisches Begleitmaterial zur Verfügung. So lässt sich der Besuch im Theater gut und einfach vorbereiten. Die Materialmappe steht kurz vor der Premiere zum **Download** auf theater-trier.de zur Verfügung. Weitere Infos: mitmachen@theater-trier.de





TERMINE

19.12.2026, 18:00 Uhr
20.12.2026, 11:00 und 16:00 Uhr
📍 Großes Haus

WEIHNACHTSKONZERT

Lichter. Stimmen. Weihnachten.

Das diesjährige Weihnachtskonzert stellt das Zusammenkommen und -singen in den Mittelpunkt. Das Konzert ist eine Einladung, sich für einen Moment vom äußeren Tempo zu lösen und sich vom stillen Leuchten anstecken zu lassen. Dieses Leuchten bringt der Kinder- und Jugendchor gemeinsam mit dem Philharmonischen Orchester der Stadt Trier in einem vielschichtigen Klangbild auf die Bühne und in den Saal. Vertraute Weihnachtslieder und neuere Kompositionen entfalten Besinnlichkeit und stiften gemeinschaftliche Freude zwischen kindlicher Unmittelbarkeit und ruhigem Nachklang.

KONZERTE DES KINDER- UND JUGENDCHORES

Eine ganz besondere Spielzeit



Seit zehn Jahren gibt es nun schon den Kinder- und Jugendchor am Theater. Wir wollen aber nicht zurückschauen, sondern mit der Freude, die uns die vielen Konzerte, Projekte und Inszenierungen der vergangenen Jahre geschenkt haben in unsere Jubiläumsspielzeit gehen. Da haben wir nämlich wieder viel vor. Wir machen bei der Oper *Hänsel und Gretel* mit – genau wie am Anfang vor zehn Jahren übrigens, singen bei *Carmina Burana* und dürfen Erich Kästners *Fliegendes Klassenzimmer* als erste überhaupt als Musiktheater auf die Bühne bringen. Das ist ein besonderes Geschenk für die Chöre! Für mich ist das größte Geschenk aber immer wieder die Begeisterung und der Zusammenhalt der Kids. Das ist für mich das Wunder der Musik und das hört man jedem unserer Konzerte auch an.

Martin Folz
Chordirektor



AUFGEPASST!



Du singst gerne und träumst davon, auf einer Bühne zu stehen? Du willst mal in einer Oper mitsingen, bei einem Sinfoniekonzert oder dem großen Weihnachtskonzert? Dann bist du bei den Kinder- und Jugendchören unter Martin Folz genau richtig. Je nach Alter findest du Platz im Vor-, Kinder- oder Jugendchor. Komm gerne zum Reinschnuppern und Vorsingen vorbei. Über die Aufnahme neuer Mitglieder entscheiden wir nach ein bis zwei Schnupperproben.

Kontakt & Info zum Chorangebot:
Carola Ehrh
E-Mail: carola.ehrh@theater-trier.de



Singen verbindet, macht glücklich und schafft Gemeinschaft.

Carola Ehrh
Disposition Kinder- und Jugendchor



PREMIERE

📱 auf Anfrage
(ab Frühling 2027)
📍 mobile Produktion

Dauer:
40 min.

Teilnehmeranzahl:
eine Schulklasse
(max. 25 Kinder)
Doppeltermin an einem
Tag möglich

Kosten:
75,00 € pro Klasse

Buchung:
mitmachen@theater-trier.de

MITMACH- MUSIKTHEATER

**Aus einem Stein wird eine Suppe,
aus Noten wird Musik**

Die *Notensuppe* ist ein mobiles Mitmach-Musiktheater für Grundschulkinder, das direkt im Klassenzimmer stattfindet.

Gemeinsam mit einigen Mitgliedern des Philharmonischen Orchesters Trier rühren die Kinder in der Notensuppe: Sie entdecken Klänge, Rhythmen und Lieder, machen aktiv mit und werden selbst Teil des Geschehens. Zuhören, mitmachen, staunen – so wird Musik lebendig und erfahrbar!



AUSSERSCHULISCHES ANGEBOT HERBSTFERIEN-WORKSHOP

SCHATTENTHEATER — DAS SPIEL MIT LICHT UND SCHATTEN

**Herbstferien-Workshop für
Schattentheaterfans**

Schon seit Tausenden von Jahren sind Menschen von dieser uralten Form des Theaters fasziniert. Den Ursprung fand das Schattentheater in den asiatischen Kulturkreisen. Doch wie entsteht Schattentheater? In diesem Workshop entwickelt ihr selbst ein Schattentheater. Dazu gehören Schauspieltechniken wie Stimme, Figurenführung und die Entwicklung der Charaktere, ebenso wie musikalische Elemente. Gemeinsam mit Lucia Pedretti und Lisenka Sedlacek macht ihr euch auf den Weg in die geheimnisvolle Welt des Schattenspiels.

Personenanzahl:
max. 15 Kinder,
6-8 Jahre

Leitung:
Lucia Pedretti,
Lisenka Sedlacek

Termine:
5. bis 9. Oktober 2026
täglich von 9:00 bis 12:00 Uhr

Kosten:
50,00 €

Anmeldung:
Infos ab August auf
theater-trier.de

AUSSERSCHULISCHES ANGEBOT OSTERFERIEN-WORKSHOP

DAS GROSSE KRABELN

**Osterferienworkshop in
Koproduktion mit dem Stadtmuseum
Simeonstift**

Insekten stemmen das Tausendfache ihres Körpergewichts, fliegen schneller als Autos fahren können und sind echte Verwandlungskünstler. Und trotzdem werden sie oft unterschätzt oder als abstoßend empfunden.

An vier Tagen nehmen wir im Stadtmuseum diese Gegensätzlichkeit unter die Lupe. Wir beobachten, staunen und schauen genau hin. Und dann machen wir aus diesen Entdeckungen eigene Theaterkunst.

Personenanzahl:
max. 15 Kinder,
6-10 Jahre

Leitung:
Katharina Hille

Termine:
30. März bis 2. April 2027
täglich von 9:00 bis 12:00 Uhr

Kosten:
50,00 €

Anmeldung:
Infos ab August auf
theater-trier.de

3+
4+
5+
6+
8+
10+
12+
14+



PREMIERE

📅 12.09.2026, 18:00 Uhr

📍 Großes Haus

Familienvorstellungen:

So 13.09.2026 11:00 Uhr

So 20.09.2026 16:00 Uhr

So 27.09.2026 16:00 Uhr

Schulvorstellungen:

Mo 14.09.2026 10:00 Uhr

Di 15.09.2026 10:00 Uhr

Di 22.09.2026 10:00 Uhr

Mi 23.09.2026 10:00 Uhr

Do 24.09.2026 10:00 Uhr

Kosten:

12,00 €, begleitende
Lehrkräfte kostenlos

Tickets:

Gruppen:
theaterkasse@trier.de
Einzeltickets:
theater-trier.de

Projektklassen:

6c Ruwertalschule,
Ltg. Barbara Müller
6. Klasse Freie Waldorfschule,
Ltg. Anna Ilieva

Preview:

11.09.2026, 18:00 Uhr



FAMILIEN-
UND SCHUL-
KONZERT

FAMILIENKONZERTE DIE KLEINE ZAUBERFLÖTE

Schul- und 1. Familienkonzert

Mit der Schulklasse mal eine Oper besuchen und in die fantastischen Geschichten großer Komponisten eintauchen: Mit dem Schulkonzert bis zur 7. Klasse ist genau das möglich. Denn in dieser Spielzeit bringt Wouter Padberg Wolfgang Amadeus Mozarts Die kleine Zauberflöte altersgerecht und auf gut eine Stunde gekürzt.

In der kleinen Zauberflöte wird die ganze große Welt Mozarts meisterhafter Musikalität entfaltet. Das Stück ist mit Humor und Unterhaltung der perfekte Einstieg in die Welt der Oper. Mit dem bunten Treiben der Königin der Nacht über Pamina zu Papageno ist das Stück ein großer Spaß. Das Philharmonische Orchester bietet mit Solistinnen und Solisten des Opernensembles die beliebte Oper als szenisches Konzert.



BEGLEITMATERIAL

Zur Vorbereitung auf die Schulkonzerte stellen wir den teilnehmenden Schulklassen Unterrichtsmaterial zur Verfügung, zum Beispiel ein Lied, das die Kinder im Konzert gemeinsam mit dem Orchester singen werden, und Videos zum Kennenlernen der Instrumente. Das Material steht kurz vor der Premiere **zum Download auf theater-trier.de** zur Verfügung. Weitere Infos: mitmachen@theater-trier.de



KLANG VOLLER TANZ

2. Familienkonzert

Kreuz und quer liegen die Spielsachen, wenn das Kinderzimmer mal wieder nicht aufgeräumt wurde. So fliegen auch die Töne und Melodien an den Tänzerinnen und Tänzern vorbei in der Kirche Heiligkreuz. Denn das Orchester und die Ballettcompany nehmen euch mit auf eine geheimnisvolle Reise in eine Welt voller wunderlicher Wesen. Hört Musik aus dem Mittelalter, von Mozart und von heute. Alleine durch den Zauber der Musik der Raum zu neuem, tanz- und klangvollen Leben erweckt. Kommt mit auf eine fantastische Tanzreise.

📅 14.03.2027,
11:00 und 16:00 Uhr
📍 Heiligkreuz

6+
8+
10+
12+
14+
16+

UNSRE BÜHNE, EURE BÜHNE!

3. Familienkonzert

MACH
MIT!

Zeigt her eure Talente! Denn eure Kunstfertigkeiten gehören eigentlich auf eine große Bühne. Und die geben wir euch. Dann steht ihr nämlich im Mittelpunkt des Konzerts und dürft alleine oder mit dem Orchester zeigen, was in euch steckt. Ganz egal, ob ihr singt oder ein Instrument spielt – wir spielen mit euch. Mitmachen können alle zwischen 6-19 Jahren, alleine oder in einer Gruppe bis maximal vier Personen.

📅 30.05.2027,
11:00 und 16:00 Uhr
📍 Europahalle

JETZT ANMELDEN

Meld dich einfach bis zum 28. Februar 2027 bei unserer Musiktheaterpädagogin Lucia Pedretti unter mitmachen@theater-trier.de. Das Vorspiel für die Auswahl findet dann Ende März statt. Wir freuen uns auf euch!



AUFFÜHRUNGEN

📅 07.02.2027,
11:00 und 16:00 Uhr
📍 Wechselwerk

KINDER-KARNEVALSKONZERT

Juchhu, Helau und Radau auf der Bühne zum ersten Karnevalskonzert für Kinder. Wenn die Stadt fest in Narrenhand ist, treibt es auch das Philharmonische Orchester bunt. Unser Kapellmeister Wouter Padberg weckt die Karnevalsgeister und hat wieder einige musikalische Überraschungen für euch dabei. Wenn ihr wollt, kommt gerne verkleidet. Einen Tag vor Rosenmontag lassen wir es krachen mit bekannten Hits, bei denen keiner ruhig sitzen bleibt und vielen Melodien mehr, die aus der Narrenkappe gezaubert werden.



Wenn ihr wollt, kommt gerne verkleidet:
nach dem Konzert machen wir weiter Party!



Mit Freunden Musik machen

Kennt ihr das, wenn ihr stundenlang mit euren Freundinnen oder Freunden draußen wart und so viel gespielt habt, dass ihr am Ende gar nicht mehr wisst, was ihr noch anstellen könnt? Das geht mir auch manchmal so, wenn ich an die vielen tollen Familienkonzerte denke, die ich schon für euch machen durfte. Ich liege dann auf meiner faulen Haut – manchmal mache ich das – und grübele darüber nach, was ich noch für euch anstellen könnte. Da kam mir die Idee, doch mal ein paar Freunde auf die Bühne einzuladen und mit denen an vielen verschiedenen Orten die Orchestermusik ganz anders zu erleben. So helfen mir in dieser Spielzeit Sängerinnen und Sänger aus der Oper, Tänzerinnen und Tänzer vom Ballett und auch ihr dürft zu mir auf die Bühne. Denn in Trier und drum herum schlummern ganz viele Talente, die auf eine Bühne gehören. Da freue ich mich ganz besonders drauf, mit euch zusammen zu musizieren.

Wouter Padberg
1. Kapellmeister



AUFFÜHRUNG

📅 31.10.2026, 18:00 Uhr
📍 Großes Haus

Tickets:
Gruppen:
theaterkasse@trier.de
Einzeltickets:
theater-trier.de

HALLOWEENKONZERT

Am Vorabend von Allerheiligen werden traditionell die bösen Geister vertrieben. Am Theater Trier natürlich mit dem Philharmonischen Orchester, das Gruselhits und zauberhafte Soundtracks auf die Bühne bringt. Das Publikum jeden Alters ist natürlich voll dabei – verkleidet, verspielt, verrückt. Zum zweiten Halloween-Konzert tauchen die Ensembles des Hauses noch einmal tief ein in die Katakomben und tragen neben klappernden Knochen und leuchtenden Kürbissen so einige Klassiker der Pop- und Musikgeschichte zu Tage. An dem Abend bleibt sicher kein Grabstein auf dem anderen. Erst recht nicht bei der anschließenden Party im Foyer mit Blutbowle, Eiterpudding und einer guten Laune, die sicherlich jeden bösen Geist vertreibt.

Nach dem Konzert wird im Foyer
weitergefeiert und getanzt!





TEILNAHME

Personenanzahl:

max. 18 Kinder und Jugendliche,
8-18 Jahre

Dauer:

12 Termine, freitags
18:15-19:30 Uhr

Leitung:

Damien Nazabal

Kosten:

kostenlos

Anmeldung:

mitmachen@theater-trier.de



Nikolaus Koch
Stiftung

TANZ.LAB

Wöchentliches Tanztraining

Nach den letzten erfolgreichen Erlebnissen ist unser Tanz.Lab wieder da – und mit ihm die pure Freude am Tanzen und Bewegen! In einem geschützten und unterstützenden Rahmen findet unser wöchentliches 90-minütiges Training statt. Gemeinsam tauchen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in einen kreativen Prozess ein und lernen unterschiedliche Stile und Techniken des Modern Dance kennen. Schritt für Schritt entwickeln wir neue Choreografien, experimentieren mit Rhythmus und Ausdruck und wachsen dabei als Team zusammen.

Jede Trainingseinheit bietet Raum für individuelle Entfaltung und gemeinsames Erleben – ohne Druck, mit viel Spaß und gegenseitiger Unterstützung. Der Höhepunkt des Projekts ist die Abschlusspräsentation, bei der die Kinder und Jugendlichen ihre entwickelten tänzerischen Fähigkeiten sowie ihr Verständnis für künstlerische Ausdruckskraft zeigen können.

Ob Anfänger oder Fortgeschrittene – mit oder ohne Vorkenntnisse ist jede Tänzerin und jeder Tänzer zwischen 8 und 18 Jahren herzlich willkommen! Hier zählt nicht Perfektion, sondern die Lust an der Bewegung und die Freude, Teil einer lebendigen Tanzgemeinschaft zu sein.



DAS FLIEGENDE KLASSENZIMMER

Musiktheater nach Erich Kästner

Der Kinder- und Jugendchor hebt ab! Eigens für den Chor komponiert, kommt Erich Kästners *Das fliegende Klassenzimmer* als Musiktheater auf die Bühne und damit auch die Generationen begeisternde Geschichte über Freundschaft, Mutproben und das Leben. Der Klassiker in neuem Gewand für die ganze Familie.

Schön kann das Leben im Internat sein, manchmal auch herausfordernd, immer aber geht es turbulent zu. Ein gewissenhafter Klassenprimus, ein von seinen Eltern verlassener Introvertierter, eine angehende Boxweltmeisterin, eine Superschlaue, die Traditionen hinterfragt, und ein Ängstlicher, der seinen Mut unter Beweis stellen will. Erich Kästner hat aus dem Stoff eine universelle Erzählung über Jugendliche gemacht, die deren Lebensgefühl noch heute ziemlich genau trifft.



PREMIERE

11.04.2027, 16:00 Uhr

Europahalle

Schulvorstellung:

Di 13.04.2027 10:00 Uhr

Familienvorstellungen:

Mi 14.04.2027 19:30 Uhr

Fr 16.04.2027 19:30 Uhr

Sa 17.04.2027 18:00 Uhr

So 18.04.2027 16:00 Uhr

Di 27.04.2027 18:00 Uhr

So 02.05.2027 11:00 Uhr

Kosten:

Abendvorstellung: 12,00 €
begleitende Lehrkräfte
kostenlos*

Tickets:

Gruppen:

theaterkasse@trier.de

Einzeltickets:

theater-trier.de

Preview:

09.04.2027, 18:00 Uhr

BEGLEITMATERIAL

Zur Produktion *Das fliegende Klassenzimmer* stellen wir kostenlos Begleitmaterial zur Verfügung. So lässt sich der Besuch im Theater gut und einfach vorbereiten! Das Begleitmaterial steht kurz vor der Premiere **zum Download auf theater-trier.de** zur Verfügung. Weitere Informationen unter mitmachen@theater-trier.de



3+
4+
5+
6+
8+
10+
12+



PREMIERE

📅 14.11.2026, 19:30 Uhr
📍 Großes Haus

Weitere Vorstellungen:

Di	17.11.2026	19:30 Uhr
So	22.11.2026	18:00 Uhr
So	29.11.2026	16:00 Uhr
Sa	05.12.2026	19:30 Uhr
Di	22.12.2026	18:00 Uhr
Fr	25.12.2026	18:00 Uhr
Di	29.12.2026	19:30 Uhr

Kosten:
Abendvorstellung: 12,00 €
begleitende Lehrkräfte
kostenlos*

Tickets:
Gruppen:
theaterkasse@trier.de
Einzeltickets:
theater-trier.de

Preview:
12.11.2026, 19:00 Uhr

HÄNSEL UND GRETEL

Oper von Engelbert Humperdinck
Dichtung von Adelheid Wette

Basierend auf dem berühmten Grimm-Märchen blickt Engelbert Humperdinck mit seiner grandiosen Märchen-Oper *Hänsel und Gretel* in die deutsche Seele: gespickt mit volkstümlich gewordenen Melodien, höchst unterhaltsam und gleichzeitig tiefgründig. Im Hause des Besenbinders herrscht Armut. Die Kinder leiden Hunger, die Mutter reagiert jähzornig und jagt Hänsel mit Gretel zum Beerensuchen in den Wald. Als der Vater nach Hause kommt, schlägt die Stimmung in Besorgnis um: Man munkelt von einer Hexe, die Kinder in Lebkuchen verwandelt.

Ein großer Wurf und eine der schönsten Opern der deutschen Musikgeschichte – auch dank des glücklichen Endes. Die bewegende Komposition verbindet archaische Verlustängste, Reue der Eltern und die Furcht der Kinder mit kindlichen Liedtexten und Melodien sowie den tröstlichen Weisen des Sand- und Taumännchens.

AUSSERSCHULISCHES ANGEBOT HERBSTFERIENWORKSHOP



TEILNAHME

GANZ SCHÖN BIESTIG

Herbstferienworkshop für
Theaterbegeisterte

Was ist eigentlich ein Biest? Und wer entscheidet, was schön ist? Passend zu unserem Weihnachtsmärchen *Die Schöne und das Biest* bieten wir im Herbstferienworkshop vier Tage Theaterspaß. Wir erforschen, was es heißt, anders zu sein, finden raus, wie sich ein Biest bewegt und werfen einen Blick hinter die Kulissen.

Personenzahl:
max. 15 Kinder,
9-12 Jahre

Leitung:
Katharina Hille

Termine:
12. bis 15. Oktober 2026
Täglich von 9:00 bis 12:00 Uhr

Kosten:
50,00 €

Anmeldung:
Infos ab August auf
theater-trier.de



Ich liebe es, in Schulklassen zu gehen und für junge Menschen praktische Zugänge ins Theater zu öffnen, in denen sie sich selbst in Position bringen und gleichzeitig die Wahrnehmung ihrer Mitschülerinnen und Mitschüler kennenlernen.

Katharina Hille
Schauspielpädagogik



FORTBILDUNGSANGEBOT

Unser Fortbildungsangebot für Pädagoginnen und Pädagogen zur Oper und darüber hinaus finden Sie auf **S. 10**.

3+
4+
5+
6+
9+
10+
12+



TEILNAHME

Personenzahl:
max. 12 Kinder

Leitung:
Katharina Hille

Termine:
donnerstags von
17:00 bis 18:30 Uhr

Zeitraum:
ab 10. September 2026
an 12 Terminen

Werkschau:
3. Dezember 2026

Kosten:
50,00 €

Anmeldung:
Infos ab August auf
theater-trier.de

AUSSERSCHULISCHES ANGEBOT

LUFTSCHLOSS JETZT!

KIDSClub

Was wäre, wenn Zukunft heute wäre? Kann man mit Kunst die Welt verändern? Und wie sollte das überhaupt aussehen? In dieser Theaterwerkstatt bauen wir gemeinsam Luftschlösser und richten uns darin ein – mit Szenen, Bewegung, Bildern und Spielfreude.

Im Kidsclub probieren wir verschiedene Theaterformen aus, entwickeln in Kleingruppen eigene Szenen und erforschen, was Träume und Zukunft für uns bedeuten. Am Ende zeigen wir in einer Werkschau, was entstanden ist: eine bunte Collage aus euren Ideen, Visionen und Luftschlössern.



3+
4+
5+
6+
8+
10+
12+

TERMINE

DER UNVERGESSENE MANTEL

Klassenzimmerstück nach
Frank Cottrell Boyce
Mit freundlicher Genehmigung von
The Reader

Die beiden Neuen in der Klasse, Dschingis und Nergui, wecken Julies Neugierde. Etwas Rätselhaftes umgibt die Brüder, die aus der Mongolei kommen. Angefangen damit, dass Nergui „Niemand“ bedeutet. Sein wahrer Name darf nie genannt werden, damit der die Familie bedrohende Dämon ihn nicht findet. Stolz zeigt Julie ihnen alles, was sie über die Schule und den Alltag in diesem Land wissen müssen und betrachtet darüber selbst das Vertraute mit ganz anderen Augen. Das verspricht eine wunderbare Freundschaft zu werden. Als Julie dem Geheimnis auf die Spur zu kommen glaubt, bleiben eines morgens die Plätze der Brüder leer. Die Lehrerin berichtet, dass sie von der Ausländerbehörde abgeschoben wurden.

Eine Geschichte über eine besondere Freundschaft, Annäherung von Kulturen und das Schicksal Geflüchteter. Spannend erzählt aus der Perspektive der zwölfjährigen Julie, die versucht, die Welt der Brüder zu verstehen.

auf Anfrage

mobile Produktion

Wir spielen in
Ihrem Klassenraum

Termine:

Do	25.02.2027	10:00 Uhr
Di	02.03.2027	10:00 Uhr
Mi	03.03.2027	10:00 Uhr
Do	04.03.2027	10:00 Uhr
Mo	08.03.2027	10:00 Uhr
Di	09.03.2027	10:00 Uhr
Mi	10.03.2027	10:00 Uhr
Di	16.03.2027	10:00 Uhr
Mi	17.03.2027	10:00 Uhr
Do	18.03.2027	10:00 Uhr

Kosten:
150,00 € pro Aufführung,
Doppelvorstellung an einem
Tag: 250,00 €
[1-2 Schulklassen]

Buchung:
mitmachen@theater-trier.de

NACHGESPRÄCH UND PATENKLASSE



Nach jeder Vorstellung findet ein Nachgespräch mit der Theaterpädagogin im Klasserraum statt. Außerdem besteht hier die Möglichkeit einer Patenklasse. Weitere Informationen dazu auf **S. 11**.



WIEDERAUFNAHME

ab 11.03.2027, 10:00 Uhr
Europäische Kunstakademie

Weitere Vorstellungen:

Fr 12.03.2027 10:00 Uhr
So 14.03.2027 16:00 Uhr
Mi 17.03.2027 10:00 Uhr
Do 18.03.2027 10:00 Uhr

Kosten:

Vorstellung: 12,00 €
begleitende Lehrkräfte
kostenlos*

Tickets:

Gruppen:
theaterkasse@trier.de
Einzeltickets:
theater-trier.de

KAI ZIEHT IN DEN KRIEG UND KOMMT MIT OPA ZURÜCK

von Zoran Drvenkar

Opa Anton hat seinem Enkel Kai viel aus seinem langen Leben erzählt. Auch über den lang zurückliegenden Krieg. Und weil er sich inzwischen nicht mehr so gut an alles erinnern kann, übernimmt Kai für ihn die Rolle seines Gedächtnisses. Er liebt die Geschichten, die er längst auswendig kennt und seinen Opa, der darin ein echter Held ist. Gemeinsam durchleben sie spielerisch immer wieder die alten Zeiten und haben viel Freude daran. Doch auf einmal kann und will Opa seine Schilderungen nicht mehr so stehenlassen: Er war doch gar nicht dieser Held, als der er sich sonst immer dargestellt hat. Vielmehr erzählt er nun von Ängsten, von heimlicher Flucht und Gefangenschaft. Was soll Kai nur glauben? Wie war das damals wirklich und welche Rolle hat Opa Anton dabei gespielt?

Ein warmherziger, humorvoller Dialog der Generationen als abenteuerliche Reise in die Vergangenheit und intensive Annäherung an die Wahrheit zwischen Gedächtnisverlust, Verdrängung und wichtigen Erkenntnissen.



NACHGESPRÄCH UND WORKSHOP-ANGEBOT

Im Anschluss an jede Vorstellung findet ein ca. 20-min. Nachgespräch mit der Dramaturgin und den Schauspielern statt. Darüber hinaus kann ein kostenloser, vertiefender Workshop zum Stück angefragt werden unter: mitmachen@theater-trier.de



AUSSERSCHULISCHES ANGEBOT OSTERFERIEN-WORKSHOP

MUSICAL WORKSHOP: SING, TANZ, SPIEL!

Osterferien-Workshop für
Musical-Fans

Du hast Spaß an allen Facetten der Bühne? Du kannst schon singen, aber mit Tanz hast du wenig Erfahrung? Du spielst schon gut und möchtest Singen mal probieren? Dann bist du bei unserem Osterferien-Workshop genau richtig! Gemeinsam mit dem gesamten Team der Kulturvermittlung schnupperst du in alle drei künstlerischen Formen rein.

Personenzahl:

max. 15 Kinder,
10-14 Jahre

Leitung:

Katharina Hille,
Damien Nazabal,
Lucia Pedretti,
Lisenka Sedlacek

Termine:

22. bis 25 März 2027
täglich von 9:00 bis 12:00 Uhr

Kosten:

50,00 €

Anmeldung:

Infos ab August auf
theater-trier.de




PREMIERE

12.12.2026, 19:30 Uhr

Großes Haus

Weitere Vorstellungen:

Di 15.12.2026 19:30 Uhr
Fr 18.12.2026 19:30 Uhr
So 27.12.2026 16:00 Uhr
Mo 28.12.2026 19:30 Uhr
Do 31.12.2026 19:30 Uhr

Kosten:

Vorstellung: 12,00 €
begleitende Lehrkräfte
kostenlos*

Tickets:

Gruppen:
theaterkasse@trier.de
Einzeltickets:
theater-trier.de

Preview:

10.12.2026 19:00 Uhr



CARMINA BURANA

Ballett von Roberto Scafati
Musik von Carl Orff
Text nach mittelalterlichen Liedern aus der Benediktbeuern-Handschrift

Das Rad des Schicksals dreht sich immer weiter und zeigt, wie sehr Liebe, Macht und Reichtum von Fortuna, dem Glück, abhängen können. Mal ist ein Mensch in seinem Leben ganz oben, dann dreht sich das Rad weiter und er gerät nach unten. Doch es kann auch wieder aufwärts gehen. Ein Liebespaar wird zum Protagonisten des Abends. Anfangs finden sie sich, sind noch vorsichtig und zärtlich. Bald aber wird ihre Liebe von Eifersucht und Betrug herausgefordert. Können sie ihr Schicksal selbst in die Hand nehmen oder müssen sie sich ihm fatalistisch unterwerfen? Manchmal wirkt ihr Leben bestimmt von äußeren Umständen, manchmal scheinen sie selbst ihres Glückes Schmied zu sein. Alles wandelt sich und das Rad des Schicksals dreht sich weiter.

Dauer:

4-5 Termine

Kosten:

kostenlos

Leitung:

Damien Nazabal



Nikolaus Koch
Stiftung

L'ORFEO

Oper von Claudio Monteverdi
Dichtung von Alessandro Striggio dem Jüngeren

Was sind wir bereit, für einen geliebten Menschen zu tun? *L'Orfeo* von Claudio Monteverdi ist die erste Oper überhaupt. Darin geht es um die berühmte Geschichte aus der griechischen Mythologie, um den Sänger Orpheus, der selbst Steine mit seiner Kunst rühren konnte. Er verliert seine Frau und will sie aus der Unterwelt zurück zu den Lebenden holen. Der Eingang der Hölle warnt davor, sich dem Schicksal zu ergeben. Doch Orpheus hält an seiner Idee fest. Unter einer Bedingung kann er zu seiner Frau in die Unterwelt: Wenn er es schafft, seine Frau nicht anzusehen, während er sie ins Reich der Lebenden zurückführt, darf Eurydike wieder leben.

Die ergreifende Geschichte über Abschied, Vertrauen und Mitleid wird von dem Choreografen Fernando Melo inszeniert. In der Kulturkirche Heiligkreuz entsteht eine spartenübergreifende Rauminstallation.


PREMIERE

20.02.2027, 19:30 Uhr

Heiligkreuz

Weitere Vorstellungen:

Di 23.02.2027 19:30 Uhr
Fr 26.02.2027 19:30 Uhr
So 28.02.2027 16:00 Uhr
Di 02.03.2027 19:30 Uhr
Sa 06.03.2027 19:30 Uhr
Mi 10.03.2027 19:30 Uhr

Kosten:

Vorstellung: 12,00 €
begleitende Lehrkräfte
kostenlos*

Tickets:

Gruppen:
theaterkasse@trier.de
Einzeltickets:
theater-trier.de

Preview:

18.02.2027 19:00 Uhr



PROJEKTKLASSE TANZ

Für jede Tanzproduktion dieser Spielzeit können Schulklassen Projektklasse werden. In Tanzworkshops sowie exklusivem Probenbesuch erleben Schülerinnen und Schüler Themen und choreografische Elemente in Bezug auf die Produktion. Zum Abschluss besucht die Klasse die Aufführung im Theater.



+ PROJEKTKLASSE TANZ MÖGLICH
weitere Informationen auf S. 36

8+
10+
12+
13+
14+
16+



WIEDERAUFNAHME

auf Anfrage
mobile Produktion
Wir spielen in
Ihrem Klassenraum

Kosten:
150,00 € pro Aufführung,
Doppelvorstellung an einem
Tag: 250,00 €
(1-2 Schulklassen)

Buchung:
mitmachen@theater-trier.de



DAS TAGEBUCH DER ANNE FRANK

Szenische Lesung

Während des Zweiten Weltkriegs muss sich die deutsch-jüdische Familie Frank in Amsterdam vor den Nationalsozialisten verstecken. Ihrem Tagebuch vertraut die erst 13-jährige Anne Frank während dieser Zeit ihre Gefühle und Gedanken an. Sie beschreibt aber auch ihren Alltag im Versteck und die erdrückende Angst davor, entdeckt zu werden. Das Tagebuch endet am 1. August 1944, drei Tage später wird die Familie entdeckt. Sieben Monate später stirbt Anne im Konzentrationslager Bergen-Belsen. Ihr Tagebuch ist eines der wichtigsten Zeitdokumente über die Gräueltaten der Schoah.

Die szenische Lesung widmet sich ausgewählten Tagebucheinträgen Anne Franks, um an ihre Geschichte, ihre Wünsche und Hoffnungen zu erinnern, sie emotional erfahrbar zu machen und so in der Gegenwart fortwirken zu lassen.



SCHLAGFERTIG!

Workshop-Angebot für junge Frauen

Du fühlst Dich überrollt, weil jemand etwas Doofes zu dir gesagt hat? Du fühlst Dich in diesen Momenten sprachlos? Fällt Dir immer erst hinterher eine gute Antwort ein? Du bist nicht allein!

In diesem Workshop trainieren wir unsere Schlagfertigkeit! Mit Hilfe der Methode des „Forum Theaters“ nach Augusto Boal inszenieren wir Situationen aus dem Leben und trainieren individuelle, alternative Handlungsoptionen. Mit der „Ästhetik der Unterdrückten“ von Augusto Boal finden wir kollektive Antworten.

Der Austausch mit anderen jungen Frauen macht uns stark. Das nächste Mal sind wir nicht mehr sprachlos!

Achtung! Es handelt sich bei diesem Workshop um kein Schauspieltraining, sondern um ein Training für das alltägliche Leben anhand theatralen Methoden.

Wenn Du mitmachen möchtest, schreib im Zeitraum vom 1. Januar 2027 bis 15. Februar 2027 eine E-Mail an **mitmachen@theater-trier.de** mit Deinem **Namen**, Deinem **Alter** und den Antworten auf die folgenden Fragen: **Warum möchtest Du an diesem Workshop teilnehmen? Was interessiert Dich an dem Thema?**



8+
10+
12+
13+
14+
16+

TEILNAHME

Termine:
Sa., 20. Februar 2027,
Sa., 27. Februar 2027 und
Sa., 6. März 2027
von 9:30 Uhr bis 12:00 Uhr

Du solltest an allen drei Terminen Zeit haben.

Alter:
12-25 Jahre, nur weiblich
gelesene Menschen

Kosten:
kostenlos

**max. Anzahl an
Teilnehmerinnen:**
12 Frauen

Leitung:
Lisenka Sedlacek



NACHGESPRÄCH

Im Anschluss an die Vorstellung findet ein Nachgespräch mit der Schauspielpädagogin und der Schauspielerin statt.



JUGENDCLUB

PREMIERE

📅 16.04.2027, 18:00 Uhr
📍 Europäische Kunstakademie

Weitere Vorstellungen:
Sa 17.04.2027 18:00 Uhr
So 18.04.2027 14:30 Uhr
So 18.04.2027 18:00 Uhr
Mo 19.04.2027 18:00 Uhr
Di 20.04.2027 10:00 Uhr

Die Tür
In Kooperation mit der Sucht-
beratungsstelle Die Tür Trier

EREBOS

von Ursula Poznanski
Für die Bühne bearbeitet von Lisenka
Sedlacek und Karen Schultze

Seltsames geht in Nicks Schule vor, aber niemand will darüber sprechen, selbst seine Freunde sind wie ausgetauscht. Als Nick dann endlich auch zu den Auserwählten zählt, ist er wie elektrisiert: Die neue App, die er auf seinem Handy entdeckt, lässt ihn nicht mehr in Ruhe. Schnell erkennt er, dass es dabei um mehr als um ein Computerspiel geht. Fiktion und Realität verschmelzen miteinander. Wie kann ein Spiel so viel über ihn wissen? Als nächstes muss eine gefährliche Mission in der echten Welt ausgeführt werden. Wird Nick in der Lage sein, das Spiel rechtzeitig zu verlassen? Ist es wirklich nur ein Spiel?

In Ursula Poznanskis 2010 erschienenem Jugendthriller werden auf sehr spannende Art die Themen Spielsucht, Manipulation durch Medien und das Verschwimmen der Grenzen zwischen virtueller und realer Welt dargestellt. In einer eigens für den Theater-Jugendclub geschriebenen Fassung widmen sich die Jugendlichen einem wichtigen, höchst präsenten Thema.

Unser Jugendensemble geht mit *EREBOS* in seine fünfte gemeinsame Schauspielproduktion unter der Leitung von Lisenka Sedlacek. Bestehend aus theaterbegeisterten Jugendlichen werden mit den gespielten Stücken aktuelle, gesellschaftliche Themen aufgegriffen. Die Jugendlichen erfahren hierbei wie eine Theaterproduktion als Team gelingt.

Das Selbstbewusstsein wird gestärkt, die Stimme trainiert und der körperliche Ausdruck gefördert. Im Jahr 2025 gewann der Jugendclub den Nachwuchspreis "Bühnentaler" der Joachim-Neuerburg-Stiftung in Trier für seine Umsetzung von *DAS TRIBUNAL* von Dawn King.

GUCK-CLUB



TEILNAHME

Gemeinsam über das Gesehene sprechen

Oft ist eine Theateraufführung noch nicht mit dem Applaus abgeschlossen, sondern wirkt nach. Ein Bühnenelement, das besonders mitgespielt hat, ein Satz, der einfach nicht aus dem Kopf gehen will, eine Szene, die Fragen aufwirft.

Gerade deswegen gibt es oft das Bedürfnis sich auszutauschen, zu hören was andere gesehen oder interpretiert haben. Der Guck-Club schafft einen Raum für einen gegenseitigen Austausch über die vielfältigen Lesarten von Inszenierungen. Zu ausgewählten Terminen, treffen wir uns in lockerer Atmosphäre, um auf Augenhöhe über das Gesehene zu sprechen.

Personenzahl:
max. 8 Personen, 12-18 Jahre

Leitung:
Katharina Hille

Termine:
nach Absprache

Kosten:
kostenlos

Anmeldung:
ab sofort unter
mitmachen@theater-trier.de

RAHMENPROGRAMM ZU EREBOS

Zur Vorbereitung auf die Vorstellungen bietet die Spielclubleiterin und Regisseurin Lisenka Sedlacek einen 75min. Workshop an. Die Schülerinnen und Schüler beschäftigen sich mit dem Thema Spielsucht und Medienkonsum. Ebenso wird erfahrbar gemacht, wie die Jugendlichen des Jugendclubs proben. Nach der Buchung eines Vorstellungsbesuchs kann pro Schulklasse ein Workshop kostenfrei dazugebucht werden. Buchung und terminliche Abstimmung: mitmachen@theater-trier.de



PREMIERE

📅 30.04.2027, 19:30 Uhr

📍 Wechselwerk

Weitere Vorstellungen:

So	02.05.2027	18:00 Uhr
Mi	05.05.2027	19:30 Uhr
Fr	07.05.2027	19:30 Uhr
Sa	08.05.2027	19:30 Uhr
Di	11.05.2027	19:30 Uhr
Do	13.05.2027	19:30 Uhr
Fr	14.05.2027	19:30 Uhr
So	16.05.2027	16:00 Uhr
Mo	17.05.2027	18:00 Uhr
Mi	19.05.2027	19:30 Uhr

Kosten:

Abendvorstellung: 12,00 €
begleitende Lehrkräfte
kostenlos*

Tickets:

Gruppen:
theaterkasse@trier.de
Einzeltickets:
theater-trier.de

Preview:

28.04.2027, 19:00 Uhr

FRANKENSTEIN

Schauspiel nach Mary Shelley

Von seinem medizinischen Forscherdrang getrieben, geht der junge und ehrgeizige Viktor Frankenstein zum Äußersten, ohne dabei die Konsequenzen zu bedenken: Er erschafft ein menschenähnliches Wesen. Als ihm Zweifel kommen, ist es schon zu spät. Da hat die Kreatur längst sein Labor verlassen und macht erste Erfahrungen mit der Welt – und die mit Frankenstein's Schöpfung. Von Einsamkeit getrieben sucht das Wesen Anschluss bei den Menschen. Wegen seines Aussehens und der enormen Kraft, löst es aber nur Panik aus und stößt auf Ablehnung.

Fragen nach Leben und Tod, den Grenzen der Wissenschaft und deren Überschreitung, der damit verbundenen Verantwortung, aber auch der Folgen, die Mobbing und Diskriminierung hervorbringen können, werden in diesem spannenden Klassiker der Schauerliteratur eindrücklich verhandelt.

PLANET B

Science-Fiction-Komödie von Yael Ronen und Itai Reicher

40 Millionen Jahre in der Zukunft gerät eine Humanoiden-Art ins Staunen: Stammen sie etwa von jenen Wesen ab, die einst auf dem längst entvölkerten Planeten Erde lebten? Wollen wir doch mal sehen, denken sie sich und organisieren eine Reality-Game-Show, in der sie das Massenaussterben der Erde noch einmal nachspielen lassen – mit offenem Ausgang. Verschiedene Spezies der Erde – Panda, Huhn, Fledermaus, Krokodil und Ameise – treten gegeneinander an und kämpfen um ihre Daseinsberechtigung. Wer sich am besten verkauft, garantiert seiner Art das Überleben nach dem Weltuntergang. Warum sollte ausgerechnet der Mensch überleben?

Voller sarkastischem Endzeithumor werden in dieser hinterfragenden Science-Fiction-Komödie die letzten Tage der Menschheit noch einmal durchgespielt. Der „struggle for life“ als unterhaltsame Farce zwischen Zukunftsangst und Willen zum Marketing in eigener Sache.



PREMIERE

📅 21.11.2026, 19:30 Uhr

📍 Wechselwerk

Weitere Vorstellungen:

Di	24.11.2026	19:30 Uhr
Do	26.11.2026	19:30 Uhr
Fr	27.11.2026	19:30 Uhr
Di	01.12.2026	19:30 Uhr
Mi	02.12.2026	19:30 Uhr
Fr	04.12.2026	19:30 Uhr
So	06.12.2026	18:00 Uhr
Di	08.12.2026	19:30 Uhr
Fr	11.12.2026	19:30 Uhr
Mi	16.12.2026	19:30 Uhr
Do	17.12.2026	19:30 Uhr
Sa	19.12.2026	19:30 Uhr
Mo	21.12.2026	19:30 Uhr
Mi	23.12.2026	19:30 Uhr
Mi	30.12.2026	19:30 Uhr

Kosten:

Abendvorstellung: 12,00 €
begleitende Lehrkräfte
kostenlos*

Außerdem:

Patenklasse: 10a, Realschule
Plus Konz, Ltg.: Jutta Weier
und Joachim Schibisch

Tickets:

Gruppen:
theaterkasse@trier.de
Einzeltickets:
theater-trier.de

Preview:

20.11.2026, 19:00 Uhr



+ PATENKLASSE MÖGLICH
weitere Informationen auf S. 11



BRAHMS' 1. SYMPHONIE

Concert Lounge zum 1. Sinfoniekonzert

📅 16.09.2026, 19:30 Uhr | 📍 Großes Haus

Ausgerechnet der große Symphoniker Johannes Brahms hat ungewöhnlich lange gewartet, bis er seine erste Symphonie vollendete. Der Lohn ließ hingegen nicht auf sich warten. Weshalb Brahms so lange mit der Vollendung gerungen hat und ob sich das lange Zögern letztlich ausgezahlt hat erfahren Sie in der *Concert Lounge*.

Dirigat & Moderation: GMD Jochem Hochstenbach

TA TA TA TAAAAAA!

Concert Lounge zum 3. Sinfoniekonzert

📅 25.11.2026, 19:30 Uhr | 📍 Großes Haus

Sie ist die Symphonie schlechthin, Beethovens Fünfte. Das Anfangsmotiv ist selbst klassischen Menschen geläufig. Weshalb der erste Satz solch eine Bedeutung in der Musikgeschichte erlangt hat und was diese spektakuläre Symphonie sonst noch alles zu bieten hat, wird gewohnt launig und bestens informiert erläutert.

Dirigat & Moderation: GMD Jochem Hochstenbach

ZU BESUCH BEIM ORCHESTER

Beim Besuch einer Orchesterprobe erleben Schulklassen, wie Orchester und Dirigent miteinander arbeiten. Sie erhalten eine schülerorientierte Einführung in das Musikstück der Probe und entdecken dabei große Konzertliteratur. In der Regel öffnen wir die Orchesterproben in den Konzertwochen am Mittwoch oder Donnerstagvormittag.

Auf Anfrage bieten wir auch Vor- und Nachbereitung für Schulklassen an.

MOMENTUM

Neue Tanzstücke von Jean-Guillaume Weis, Elisabeth Schilling und Roberto Scafati

Ein *Momentum* ist nicht nur ein Augenblick, der richtig ist und der sich für die eigenen Ideen und Wünsche gut eignet. Im Englischen bedeutet Momentum „Impuls“. Das ist die Kraft, die in die Bewegung übergeht und sie initiiert. Tanz wird in den Choreographien dieses Tanzabends als lebendige Dynamik verstanden: Er ist Impulsen unterworfen und entwickelt sich mit ihnen bis zum richtigen Moment, in dem er seine volle Wirkkraft entfalten kann. Eine Ode an das Hier und Jetzt und an die Handlungsfähigkeit, die ein Mensch darin hat.

Die Ballettcompany befasst sich künstlerisch mit der Kraft und Ausdrucksstärke eines Moments und setzt den Mikrokosmos des Augenblicks in mitreißende Bewegung um. Das Publikum ist eingeladen, kleine Impulse mitzunehmen und große Momente zu erleben.

EINE KOOPERATION MIT DEN THÉÂTRES DE LA VILLE DE LUXEMBOURG UND DEM ESCHER THEATER.



PREMIERE

📅 06.06.2027, 18:00 Uhr

📍 Wechselwerk

Weitere Vorstellungen:

Di	08.06.2027	19:30 Uhr
Fr	11.06.2027	19:30 Uhr
So	20.06.2027	18:00 Uhr
Di	22.06.2027	19:30 Uhr
Mi	23.06.2027	19:30 Uhr
Sa	26.06.2027	19:30 Uhr

Kosten:

Abendvorstellung: 12,00 €
begleitende Lehrkräfte
kostenlos*

Tickets:

Gruppen:
theaterkasse@trier.de
Einzeltickets:
theater-trier.de

Preview:

04.06.2027, 19:00 Uhr



+ PROJEKTKLASSE TANZ MÖGLICH
weitere Informationen auf S. 36





PREMIERE

22.01.2027, 19:30 Uhr

Wechselwerk

Weitere Vorstellungen:

So	24.01.2027	16:00 Uhr
Di	26.01.2027	19:30 Uhr
Mi	27.01.2027	19:30 Uhr
Do	28.01.2027	19:30 Uhr
Sa	30.01.2027	19:30 Uhr
Mi	03.02.2027	19:30 Uhr
Fr	05.02.2027	19:30 Uhr
Di	09.02.2027	19:30 Uhr
Fr	12.02.2027	19:30 Uhr
Sa	13.02.2027	19:30 Uhr
So	14.02.2027	18:00 Uhr

Kosten:

Abendvorstellung: 12,00 €
begleitende Lehrkräfte
kostenlos*

Tickets:

Gruppen:
theaterkasse@trier.de
Einzeltickets:
theater-trier.de

Preview:

20.01.2027, 19:00 Uhr

DIE VERWANDLUNG

Schauspiel von Philipp Löhle
nach Franz Kafka

Familie Samsa muss eines Morgens der verstörenden Tatsache ins Auge blicken, dass sich ihr Sohn und Bruder Gregor über Nacht in einen Käfer verwandelt hat. Für die Familie bricht damit nicht nur ihre wunderbar bequem eingerichtete Welt zusammen, sie ist auch gezwungen, sich zu dem Unfassbaren zu verhalten und vertraute Rollenmuster aufzugeben. Letztlich sehen sich alle nicht verwandelten gezwungen, an sich zu arbeiten, gemeinsam Lösungen zu entwickeln und ihr bisheriges Leben endlich selbst in die Hand zu nehmen.

Zwischen Stummfilm-Komik und Groteske bewegt sich diese aktualisierte Fassung des skurrilen Literatur-Klassikers, die das Augenmerk auf die Verwandlung der Familie richtet. Dabei geht es auch um den Konflikt zwischen Erwartungen der Gesellschaft, dem Drang nach perfekter Erfüllung oder eben der Erkenntnis, den Ansprüchen nie genügen zu können.

RAHMENPROGRAMM
ZU „DIE VERWANDLUNG“

Workshopangebot

Wie viel erzählen wir, ohne zu sprechen? Unsere Körper verraten uns ständig - durch eine Geste, einen Blick, die Art wie wir im Raum stehen. Das Theater nutzt diese Ebenen schon immer: Bewegungen und Bühnenpositionen sprechen parallel oder gegen den Text. In Die Verwandlung wird ein Körper plötzlich fremd und damit rückt er ins Zentrum der Aufmerksamkeit. Was wird eigentlich neben dem Text noch alles erzählt?

Das vollumfängliche Rahmenprogramm bietet Vor- und Nachbereitung: In der theaterpädagogischen Einführung erforschen die Schülerinnen und Schüler praktisch, wie Körper auf der Bühne sprechen: durch Stummfilm-Techniken, groteske Übertreibung und den bewussten Umgang mit Schweigen. So erleben sie, wie sich die Wahrnehmung verschiebt und wann Situationen ins Komische oder Erschreckende kippen. In der spielpraktischen Nachbereitung wird die Inszenierung reflektiert: Wie hat die Regie mit Körperlichkeit gearbeitet? Welche Momente haben ohne Worte berührt? Und was passiert mit uns als Zuschauende, wenn wir anders hinsehen müssen?

Buchung und terminliche Abstimmung: mitmachen@theater-trier.de



+ PROJEKTKLASSE MÖGLICH
weitere Informationen auf S. 11

WEITERE EMPFEHLUNGEN



WIR SIND NOCH EINMAL DAVONGEKOMMEN

📅 10.10.2026, 19:30 Uhr | ♡ Wechselwerk

Menseitsgeschichte anhand der Familie Antrobus. Gemeinsam gehen sie durch Eiszeit, Sintflut und Weltkrieg. Fröhlich geht es voran mit der Menschheitsfamilie, die nebenbei noch innerfamiliäre Konflikte zu überstehen hat – wie im richtigen Leben eben. Eine satirische Parabel, die durch Brüche im Spiel auch vom Theater selbst handelt.



WALD

📅 16.01.2027, 16:00 Uhr | ♡ Audiowalk im Stadtraum

Der Wald holt sich die Stadt zurück. Mit diesem Audiowalk über die vitale Kraft der Natur durch die Straßen ist Triers aus ganz anderen Augen zu entdecken. Wo Cäsar und Plinius verzweifelt nach den von ihnen geschaffenen Straßen suchen, sehen sie vor lauter Bäumen den Wald nicht mehr.



ELEKTRA

📅 23.04.2027, 19:30 Uhr | ♡ Europahalle

Preview: 21.04.2027, 19:00 Uhr

Mit der modernen Partitur von *Elektra* erreichte Strauss einen Höhepunkt seines Schaffens. Eruptive Kraft und Konzentrat tragischer Wucht zeichnen den genial vertonten Mythos von Orpheus und Euridyke aus.



TRÄUME IN EUROPA

📅 07.05.2027, 19:30 Uhr | ♡ Europäische Kunstakademie

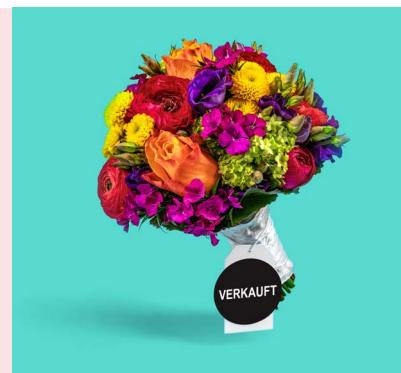
Wenn wir schlafen, beginnt die Reparaturarbeit der Seele. Wolfram Lotz hat Traumberichte aus europäischen Internetforen gesammelt und die Träume als Textcollage zusammengeführt. Entstanden ist eine literarische Kartografie der europäischen Seele jenseits von Grenzen und Sprachen.



JEEPS

📅 05.03.2027, 19:30 Uhr | ♡ Wechselwerk

Geiselnahme und Erpressung im Jobcenter: Das dort verwaltete Lotterie-Verfahren zur Verlosung von Erbschaften sollte Gerechtigkeit schaffen, macht aber nicht alle glücklich. So ist Silke bereit, alles für ihr Los zu tun. Die langzeitarbeitslose Maude hilft ihr nur zu gerne. Bissige Satire über Klassismus, Chancengleichheit und Machtmissbrauch.



DIE VERKAUFTE BRAUT

📅 12.06.2027, 19:30 Uhr | ♡ Europahalle

Preview: 10.06.2027, 19:00 Uhr

Tanz- und Zirkusnummern umringen meisterhafte Ensembles und sagenhaft süffige Ensembles. Smetanas komische Oper ist als mitreißendes Volkslustspiel tschechisches Nationalheiligtum geworden. Für die wahre Liebe erwehrt sich Marie einer ihr zugesprochenen guten Partie.

WELCHER THEATERTYP BIST DU?

1. ES GEHT INS THEATER. WAS ZIEHST DU AN?

-  Ich gehe in Badehose.
-  Ich ziehe ein Abendkleid an.
-  Ich ziehe an, was ich immer anhabe.



2. DER VORHANG GEHT AUF, ABER DU HAST DEIN HANDY NOCH IN DER TASCHЕ. WAS MACHST DU?

-  Schon gecheckt. Es ist stumm.
-  Ich schalte es sofort aus.
-  Nichts, ich muss immer erreichbar sein.



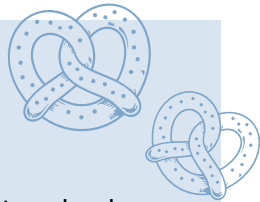
3. HOCHSPANNUNG AUF DER BÜHNE, DU WIRST VOLL MITGERISSEN. WARUM MACHST DU TROTZDEM KEIN ERINNERUNGSFOTO?

-  Weil sonst der Handy-Akku schnell leer ist.
-  Weil die auf der Bühne das sehen, abgelenkt sind und der Moment dann kaputt ist.
-  Weil es im Saal dunkel ist und mich dann jeder sieht.



4. MAL WIEDER HUNGER? UND JETZT?

-  Eine Butterbrezel im Foyer ist eh das Beste.
-  Hunger? Ich hab doch in Ruhe vor der Vorstellung gegessen.
-  Sharing is caring, sag ich, und biete meinen Nachbarn im Theatersaal auch was an.



5. NA TOLL, BUS VERPASST UND JETZT BIST DU ZU SPÄT. WAS PASSIERT?

-  Die Vorstellung wird abgesagt, schließlich fehlt die wichtigste Person im Publikum.
-  Nichts, man wartet, bis alle Zuschauenden im Publikum sitzen und alle warten gerne nur auf mich.
-  Wenn ich den Einlass lieb frage und es die Vorstellung nicht stört, darf ich manchmal auch nach Beginn noch rein.



6. WAS MUSS, DAS MUSS – ABER NICHT IMMER. WANN IST DIE BESTE ZEIT FÜR EINEN TOILETTENGANG?

-  Vor und nach der Vorstellung oder in der Pause.
-  Wenn es laut und trübelig oder überhaupt nichts auf der Bühne ist, kann ich mich leise rausschleichen
-  Na, immer!



7. VORHANG AUF, ES GEHT LOS! IM SAAL WIRD ES DUNKEL...

-  Perfekt! Ich mache jetzt ein Nickerchen.
-  Ich freue mich und genieße die Vorstellung.
-  Jetzt, wo mich keiner sieht, kann ich schnell mein Brötchen essen.



8. HAST DU DAS GESEHEN? DAS MUSS ICH ERZÄHLEN! NUR WIE?

-  Wenn ich leise spreche, störe ich nur das Publikum in meiner Nähe.
-  Ich merke mir was ich sagen will und bespreche es nach der Vorstellung.
-  Die auf der Bühne sind doch eh lauter als ich.

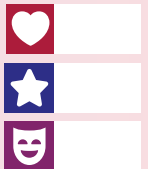


AUFLÖSUNG

Zähle für jede Antwort die Symbole zusammen.

Das Zeichen, das Du am häufigsten wählst, steht für Deinen Typ.

Bei Gleichstand: Herz hat Vorrang vor Stern und Stern hat Vorrang vor Maske!



Jeder ist willkommen. Wir freuen uns, dass Du den Schritt wagst und zum ersten Mal zu uns ins Theater kommst. Wenn du die Künstlerinnen und Künstler auf der Bühne nicht störst, du das Publikum im Saal nicht ablenkst und die Aufmerksamkeit mal raus musst und erträgst sogar den Hunger, da du nur im Foyer essen darfst.

 NEUES GESICHT BEI UNS!

Ein, zweimal warst du schon im Theater, bei manchem bist du Dir noch unsicher – kein Ding, wir helfen dir. Niemand muss in Abendkleid oder Smoking kommen. Du achtest auf das Publikum, wenn du mal zu spät kommst oder doch mal raus musst und erträgst sogar den Hunger, da du nur im Foyer essen darfst.

 DICH KENNEN WIR DOCH!

Du kennst Dich bestens aus und hast den Theaterknigge wohl auswendig gelernt. Du bereitest dich in Ruhe auf den Theaterbesuch vor, hast vielleicht sogar eine Zusammenfassung gelesen. Vorher hast du gegessen, warst auf Toilette und wartest mit dem Stück im Foyer.

 ARBEITEST DU BEI UNS?



FREIZEITANGEBOT BÜRGERTHEATER

SPIELCLUB

TEILNAHME

Personenzahl:
max. 12 Teilnehmende

Leitung:
Katharina Hille

Zeitraum:
ab Januar 2027

Kosten:
die Teilnahme am Spielclub
ist kostenlos

Tickets:
regulär 12,00€
ermäßigt 10,00€

Anmeldung:
mitmachen@theater-trier.de

ES-KAPIEREN

Nimm dir Zeit für Zeitverschwendung. Werde aktiv, stell einen Timer auf 1 Minute Eskapismus. Oder haben wir in einer Welt von Produktivität, Krisen und ständiger Beschleunigung keine Zeit fürs Träumen mehr? Vielleicht brauchen wir gerade jetzt Visionen einer anderen Zukunft. Zwischen Eskapieren und Kapiere-Müssen, zwischen Denken und Handeln liegt ein Raum der Möglichkeiten, den wir zu selten betreten.

Gemeinsam entwickeln die Teilnehmenden über Spielpraxis, Tanz und Schreibwerkstätten ein Theaterstück, das die produktive Spannung zwischen Traumwelten und Wirklichkeitsgestaltung erkundet. Die künstlerische Auseinandersetzung bewegt sich zwischen dem scheinbaren Entfliehen in imaginäre Welten und dem tieferen Verstehen unserer Realität. Im Mittelpunkt stehen Fragen wie: Was finden wir in unseren Träumen, das in der Wirklichkeit fehlt? Wie können Visionen zu Katalysatoren für Veränderung werden? Und welcher Weg führt vom Traum zur Wirklichkeit? Müssen wir manchmal erst entfliehen, um zu verstehen – und erst verstehen, um zu handeln?

Das theaterpädagogische Projekt lässt Raum, um die Grenzen zwischen individueller Sehnsucht und kollektiver Utopie, zwischen Eskapismus und Engagement zu erkunden. Denn vielleicht liegt gerade in der Verbindung von Traum und Tat die Chance auf Veränderung.

Mitmachen können alle, die neugierig auf Theater sind wie auch erfahrene Spielfreudige ab 16 Jahren.



Stadtbücherei

In Kooperation mit der
Stadtbücherei Trier

MITMACHKONZERT

Immer wieder ein ganz besonderes Fest der Musik: Wenn die Musikerinnen und Musiker des Philharmonischen Orchesters den musikalischen Saisonabschluss mit dem traditionellen Orchesterfest feiern, sind alle Musikbegeisterten herzlich eingeladen. Spiele für die ganze Familie, ein offenes Ohr für die kleine und große Neugierde und Unterhaltung für alle. Lernen Sie das Orchester persönlich kennen und plaudern Sie bei Kaffee und Kuchen mit den Mitgliedern des Orchesters.

Aber was wäre ein solches Fest ohne Konzert? Den großen Abschluss feiern Orchester und Publikum gemeinsam beim Mitmachkonzert. Jeder ist eingeladen, egal wie alt. Die Werke sind so eingerichtet, dass sie sowohl für diejenigen mit nur zwei Jahren Ensembleerfahrung spielbar sind als auch Fortgeschrittenen Spaß machen. Informationen zur Werkauswahl, Terminplanung und Anmeldung werden mit der Einladung zum Orchesterfest veröffentlicht.

TERMIN

06.06.2027

Weitere Infos:
ab April 2027 auf
www.theater-trier.de



Unsere Kulturvermittlung bietet einen Moment des Ausbruchs, des Miteinanders und des Austauschs. Wir alle gehen bereichert daraus hervor, voller Träume, Klänge und neuer Impulse.



Lucia Pedretti
Musiktheaterpädagogik



THEATER UND FORTBILDUNG

MULTIPLIKATOREN TANZWERKSTATT

TANZPÄDAGOGISCHES ANGEBOT FÜR LEHRKRÄFTE

Unsere Tanzwerkstatt richtet sich an Lehrkräfte verschiedener Schulen und bietet die Möglichkeit, Tanzmethoden und kreative Bewegungsansätze praxisnah kennenzulernen.

Das tanzpädagogische Format vermittelt einen Einblick in die nachhaltigen Wirkungen des Tanzes, den Sie an Ihre Schülerinnen und Schüler weitergeben können: Wie drücken wir uns über Bewegung aus, wie können wir uns, unseren Körper und unsere Emotionen besser verstehen.

Nach Abschluss der Werkstatt besucht unser Tanzpädagoge jede teilnehmende Bildungseinrichtung zweimal, um die Umsetzung der Inhalte im Schulalltag zu unterstützen.

SCHULTHEATER BAUSTELLE

PERFORMANCE WERKSTATT FÜR LEHRKRÄFTE

In dieser Fortbildung probieren wir Performance-Kunst am Begriff der „Baustelle“. Wie können wir uns mit theaterpädagogischen Methoden gesellschaftspolitischen „Baustellen“ nähern, welche ästhetischen Ausdrucksweisen stecken hinter Materialien und Assoziationen zu einer Baustelle? In einer experimentellen Auseinandersetzung werden künstlerische Zugänge erfahren, Räume und Utopien umgedeutet und gemeinsam theatral gestaltet.

TEILNAHME

Termine:

10.12.2026, 16:30 bis 18:00 Uhr
18.02.2027, 16:30 bis 18:00 Uhr
04.06.2027, 17:00 bis 18:30 Uhr

Dauer:

90 min je Termin

Teilnehmerzahl:

5-16 Personen, max. 8
Bildungseinrichtungen

Kosten:

kostenlos

Leitung:

Damien Nazabal

Anmeldung:

weitere Informationen ab
September auf
www.theater-trier.de



TEILNAHME

Termin:

21.10.2026, 09:00 bis 12:00 Uhr

Dauer:

180 min

Teilnehmerzahl:

max. 12 Personen

Leitung:

Katharina Hille und
Tanja Finemann

Kosten:

kostenlos

Anmeldung:

weitere Informationen ab
September auf
www.theater-trier.de



OPERNWERKSTATT

Wie lässt sich Oper lebendig und verständlich im Unterricht vermitteln? In dieser Opernwerkstatt für Lehrkräfte erhalten Sie eine fundierte und praxisnahe Einführung in Engelbert Humperdincks Oper *Hänsel und Gretel*. Im Mittelpunkt stehen die grundlegenden Inhalte des Werkes: Handlung, Figuren, musikalische Leitmotive sowie der märchenhafte und kulturgeschichtliche Kontext der Oper.

Die Opernwerkstatt bietet Impulse und Anregungen für die pädagogische Arbeit und richtet sich an Lehrkräfte aller Schulstufen, die ihren Schülerinnen und Schülern einen altersgerechten und spannenden Zugang zur Oper eröffnen möchten.

Die Veranstaltung findet in Kombination mit einer Preview der Oper statt und ermöglicht so einen unmittelbaren Einblick in die szenische und musikalische Umsetzung auf der Bühne.

TEILNAHME

Dauer:

90 min

Teilnehmerzahl:

max. 15 Personen

Kosten:

kostenlos

Leitung:

Lucia Pedretti

Anmeldung:

weitere Informationen ab
September auf
www.theater-trier.de



SCHULSTIFTUNG DER SPARKASSE TRIER

Die Sparkasse bietet Schulen bei ihren Besuchen unserer Aufführungen und Konzerte eine finanzielle Förderung an. Ob Bezuschussung der Eintrittskarten, Unterstützung bei den Buskosten oder eine Förderung bei den Kosten einer mobilen Produktion.

Die Sparkassenstiftung unterstützt alle Einrichtungen dabei, dass ein Theatererlebnis nicht an finanziellen Fragen scheitern soll. Denn kulturelle Teilhabe darf nicht vom individuellen Geldbeutel abhängen.

Infos zu den Fördermöglichkeiten:
mitmachen@theater-trier.de

INTERIM

Die Spielzeit 2026/27 ist ein Übergang. Während am Augustinerhof Anfang 2027 die Generalsanierung beginnt, brechen die Ensembles und Mitarbeitenden des Theaters nach und nach zu den unterschiedlichen Stand- und Spielorten in der Stadt auf. Hier geben wir einen Überblick über das, was das Theater während der ersten Interimsspielzeit ab wann und wo spielen wird.

EUROPÄISCHE KUNSTAKADEMIE

Während die Sparten nach und nach neue Räume erschließen, wird es auch weiterhin in der Europäischen Kunstakademie ein neues Schauspiel, eine Inszenierung des Jugendclubs und verschiedene Wiederaufnahmen von Schauspiel und Tanz geben.



THEATER AM AUGUSTINERHOF

Noch bis zum 31. Dezember läuft der Spielbetrieb im Großen Haus des Theaters. Sinfonie- und Familienkonzerte, Oper, Ballett und das Weihnachtsmärchen finden bis dahin noch hier statt.



Haben Sie weitere Fragen:
theaterkasse@trier.de
TEL. 06 51 / 7 18 18 18

PORTA NIGRA

Das Theater spielt im Stadtraum Trier: Open-Air auf dem Augustinerhof, Picknickkonzert vor der Porta, Fringe Festival auf dem Domfreihof und ein Audiowalk quer durch die Stadt.



EUROPAHALLE

Sinfoniekonzerte, Musiktheater und große Ballettproduktionen mit Orchester werden in den kommenden Jahren in der Europahalle gezeigt werden und en suite gespielt. Die erste Premiere findet nach Ostern 2027 statt.



ST. MAXIMIN

Auch während des Interims bietet die ehemalige Kirche dem Philharmonischen Orchester, wie schon häufig, Gelegenheit für besondere Sinfoniekonzerte.



WECHSELWERK AN DER TUF

Im Oktober feiern wir die erste Premiere im neuen rund 380 Plätze fassenden Saal der Tufa. In dieser Saison sind hier vor allem Schauspiel und eine Tanzproduktion zu erleben. Gespielt wird en suite, das heißt, hintereinander in kurzer Zeit von Premiere bis Dernière durch. Die Eröffnung feiern wir am 18. Oktober.



KULTURKIRCHE HEILIGKREUZ

Nach der letzten Vorstellung im Großen Haus starten wir Anfang 2027 in der Kulturkirche Heiligkreuz ins Interim. Der besonderen Atmosphäre entlocken wir neue Facetten mit Konzerten, Oper und Tanz, die bis zur ersten Premiere in der Europahalle hier stattfinden werden.

DU MÖCHTEST IM THEATER MITWIRKEN?

FSJ KULTUR

DEIN FREIWILLIGES SOZIALES JAHR AM THEATER TRIER

Du bist für die Dauer einer ganzen Spielzeit (September bis Juli) bei uns tätig und kannst herausfinden, ob du Spaß an der Arbeit an einem professionellen Theater hast. Du lernst neben der Theaterarbeit in verschiedenen Berufen auch dich selbst und deine Stärken besser kennen und kannst dich beruflich orientieren. Außerdem hast du die Möglichkeit, ein eigenes Projekt umzusetzen – von der Idee bis zur Realisierung. Zusätzlich nimmst du an drei Seminaren und einer Studienreise teil, die du zusammen mit den anderen FSJlerinnen und FSJlern aus Rheinland-Pfalz erlebst. Mögliche Abteilungen: Produktionsassistent, Schauspiel und Oper sowie Marketing und Theaterpädagogik, Anmeldungen über das Kulturbüro Rheinland-Pfalz ab Februar.

PRAKTIKUM

EINMAL INS THEATER REINSCHNUPPERN?

Die gesamte Spielzeit über bieten wir schul- bzw. berufsbegleitende Praktika in verschiedenen Abteilungen unseres Theaters an. Mögliche Bereiche sind u. a. Ton- oder auch Lichttechnik, Dramaturgie, Theaterpädagogik, Konzertpädagogik oder Produktionshospitantz. Schreibe uns bei Interesse einfach eine Bewerbung mit deinem Lebenslauf und einem kurzen Motivationsschreiben, Abteilungswunsch und Zeitraum an: mitmachen@theater-trier.de

„In meinem FSJ habe ich gelernt, mit Freude Verantwortung für eine Gruppe zu übernehmen. Die Arbeit ist bereichernd und ich kann viele eigene kreative Ideen einbringen.“

Aleyna Barlas
FSJlerin



FRINGE-FESTIVAL 2027

Vom 21. bis 23. Mai 2027 treffen die unterschiedlichsten Straßenkünstlerinnen und -künstler auf die Ensembles des Theaters Trier. Luftig, lustig und staunenswert bei freiem Eintritt auf dem Domfreihof feiern wir dort im Frühling ein vielfältiges Fest der Künste. Kommt vorbei mit Freunden und Familie. Wir freuen uns auf euch.

IMPRESSUM

Theater Trier | Spielzeit 2026/27

Intendant Lajos Wenzel (V.i.S.d.P.) | **Geschäftsführende Direktorin** Eva Gaertner

Redaktion Carola Ehrt, Katharina Hille, Elisa von Issendorff, Malte Kühn, Fernando Koziel-Azevedo, Damien Nazabal, Lucia Pedretti, Niklas Schmitt, Karen Schultze, Lisenka Sedlacek, Lajos Wenzel

Fotos Victor Beusch, Aiden Castillo Hornung, Martin Kaufhold, Marco Piecuch, Benjamin Schardt, Niklas Schmitt, Ida Zenna

Produktionsmotive DMBO Agentur für Gestaltung

Design und Realisation Fernando Koziel-Azevedo

Druck johnen-druck GmbH & Co. KG | **Redaktionsschluss** 16.06.2026 | Alle Angaben ohne Gewähr

Online-Tickets Reservix / ADticket GmbH

Sollten in diesem Medium Texte oder Grafiken verwendet werden, die urheberrechtlich geschützt sind oder die Rechte Dritter verletzen, so geschah dies trotz gewissenhafter Prüfung und ohne jeden Vorsatz. Entsprechende Rechteinhaber sind gebeten, sich direkt mit uns in Verbindung zu setzen.

Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

THEATER DER STADT TRIER

